

Sikaflex®-291i - Kleber

Art.-Nr. 26131 70ml Tube

Beschreibung

Sikaflex®-291i ist ein für den Boots- und Schiffsbau entwickelter, standfester 1-Komponenten Polyurethen-Dichtstoff.

Unter Einwirkung der Luftfeuchtigkeit reagiert dieser zu einem dauerhaften Elastomer. Sikaflex®-291i erfüllt die Anforderungen der Internationalen Maritimen Organisation (IMO).



Produktvorteile

- Wheelmark zugelassen
- überlackierbar
- hochelastisch
- haftet auf einer breiten Auswahl von Substraten der Marineindustrie
- geruchsarm
- lösemittelfrei
- nicht korrosiv
- sehr tiefer VOC-Gehalt

Anwendungsbereich

Sikaflex®-291i ist ein im Boots- und Schiffsbau vielseitig einsetzbares Produkt. Es dient der Herstellung von elastischen und vibrationsbeständigen Dichtungsfugen und kann ebenfalls für eine Vielzahl von Dichtungsanwendungen im Innenbereich eingesetzt werden. Sikaflex®-291i verfügt über ein großes Haftvermögen auf den wesentlichen im Schiffsbau eingesetzten Materialien, wie z.B. Holz, Metalle, Grundierungen, 2K Lackierungen, Keramik und Kunststoffe (GFK etc.). Sikaflex®-291i darf nicht zur Abdichtung von spannungsrisssgefährdeten Kunststoffen (wie PMMA, PC etc.) verwendet werden. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

Produkteigenschaften:

Chemische Basis	1-K Polyurethan
Farbe (CQP ¹ 001-1)	weiss
Härtungsmechanismus	feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung	farbabhängig 1.3 kg/l
Standfestigkeit	gut
Verarbeitungstemperatur	10°C - 40°C
Hautbildezeit ² (CQP 019-1)	60 min
Offene Zeit ² (CQP 526-1)	45 min
Durchhärtungsgeschwindigkeit (CQP 049-1)	siehe Diagramm 1
Volumenänderung (CQP 014-1)	2 %
Härte Shore A (CQP 023-1 / ISO 868)	40
Zugfestigkeit (CQP 036-1/ ISO 37)	1.8 N/mm ²
Reissdehnung (CQP 036-1 / ISO37)	700 %
Weiterreisswiderstand (CQP 045-11 / ISO 34)	7 N/mm
Glasumwandlungstemperatur (CQP 509-1 /ISO 4663)	-45°C
Einsatztemperatur (CQP 513-1) kurzfristig	dauerhaft: -40°C - 90°C 4 Std: 120°C 1 Stunde: 140°C
Haltbarkeit (Lagerung unter 25°C) (CQP 016-1)	Tube 12 Monate übrige Verpackungen 15 Monate

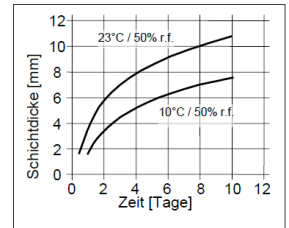
¹ CQP = Corporate Quality Procedure

² 23°C / 50 % rF

SUNSET Energietechnik GmbH · Industriestr. 8 - 22 · 91325 Adelsdorf ·
Tel. ++49 / (0)9195 - 94 94 -0 · Fax ++49 / (0)9195 - 94 94 -290 · Email: info@sunset-solar.com

Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-291i erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm 1).



Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-291i ist beständig gegen Süß- und Salzwasser, wässrige Reinigungsmittel; kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen sowie Lösemittel. Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in der Primärtabelle für Silka® Marine Systeme. Rat bezüglich spezifischer Anwendungen ist bei der Abteilung Technical Service der Sika Industry erhältlich.

Verarbeitung

Düsen Spitze entsprechend der Fugendimension zuschneiden und die Dichtmasse mit einer geeigneten Hand-, Akku- oder Kolbenstangen-druckluftpistole luftfrei in die Fuge einbringen. Die Verarbeitungstemperatur darf 5°C nicht unter- bzw. 40°C nicht überschreiten. Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen 15°C und 25°C.

Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbilde Zeit des Klebstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf Ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-291i kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Sikaflex®-291i kann mit den meisten gängigen Lacksystemen überlackiert werden. Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche unter Produktionsbedingungen überprüft werden. Wird der Lack eingebrannt, muss der Dichtstoff völlig ausgehärtet sein. Da die Elastizität der Lacke geringer ist als die des Kleb/Dichtstoffes, kann es zu Lackrissen im Fugenbereich kommen. Lacke auf PVC-Basis und Lacke, die durch Oxidation trocknen (Öl- und Alkydharzhaltige Lacke) sind für die Überlackierung von Sikaflex®-291i nicht geeignet.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika Vorbehandlungstabelle
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

Hinweis Messwerte

Alle in diesem Merkblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Auf Grund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkauf- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.